

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebestimmungen von evalag (Evaluationsagentur Baden-Württemberg)

Stand: 04.09.2023

1. Allgemeine Bedingungen

Unsere Geschäftsbedingungen gelten ausschließlich. Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende, entgegenstehende oder von den gesetzlichen Regelungen zu unseren Ungunsten abweichende Bedingungen erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten der Geltung ausdrücklich zugestimmt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Die Veranstaltungen von **evalag** (hier im Folgenden als Veranstalterin betitelt) stehen allen Weiterbildungswilligen offen.

2. Vertragsabschluss

Nach Eingang der Anmeldung über das Anmeldeformular auf der **evalag**-Website wird automatisch via E-Mail ein Link versandt, der aus Authentifizierungsgründen angeklickt werden muss. Erst danach ist die Veranstaltung verbindlich gebucht. Die Veranstalterin ist berechtigt, die Anmeldung des Vertragspartners innerhalb von zwei Wochen durch Zusendung einer Anmeldebestätigung per E-Mail anzunehmen. Mit dieser Anmeldebestätigung wird ein Vertrag zwischen der Veranstalterin und dem Vertragspartner geschlossen. Vertragspartner ist die Person, die sich angemeldet hat bzw. die Hochschule, an der diese Person tätig ist. Die Allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebestimmungen werden durch Vertragsschluss als Vertragsbestandteil anerkannt.

3. Inhalt und Ablauf der Veranstaltungen

Inhalt und Ablauf von Veranstaltungen sowie die Beauftragung von Referent:innen werden von der Veranstalterin festgelegt, ausgenommen sind Sonderabsprachen. Inhalt und Ablauf der Veranstaltungen und der Einsatz von Referent:innen können von der Veranstalterin unter Wahrung des Gesamtkonzeptes jederzeit geändert werden.

4. Veranstaltungspauschale

Unsere Veranstaltungspauschale ist steuerbefreit entsprechend UStG § 4 Abs. 22a. Die Kostenpauschale beinhaltet bei vor-Ort-Veranstaltungen -sofern nicht ausdrücklich eine andere Regelung aus den Veranstaltungsunterlagen hervorgeht, Pausen- und Veranstaltungsgetränke, Arbeitsmaterialien sowie das Mittagessen an allen vollen Veranstaltungstagen.

5. Rabatt

Angehörige einer staatlichen, baden-württembergischen Hochschule zahlen eine reduzierte Veranstaltungspauschale, sofern nicht ausdrücklich eine andere Regelung aus der Veranstaltungsbeschreibung hervorgeht.

6. Zahlung

Der Rechnungsbetrag wird mit Datum der Rechnungslegung ohne Abzug fällig, spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, sofern keine anderslautenden Vereinbarungen schriftlich getroffen wurden.

7. Umbuchung, Stornierung

a) Sollte der Vertragspartner bzw. die von ihm genannte teilnehmende Person verhindert sein, kann eine von ihm genannte Ersatzperson an der Veranstaltung teilnehmen und ihren bzw. seinen Platz einnehmen. Dabei entstehen keinerlei zusätzliche Gebühren oder Kosten. Dies ist der Veranstalterin allerdings mit Nennung der Ersatzperson unverzüglich mitzuteilen.

b) Bei Umbuchungen oder Stornierungen bis acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn entfällt die Veranstaltungspauschale.

c) Bei Stornierungen, die weniger als acht Wochen vor Veranstaltungsbeginn bei **evalag** eingehen, werden 50% der Veranstaltungspauschale in Rechnung gestellt. Alternativ besteht die Möglichkeit, ohne Mehrkosten die geleisteten Veranstaltungsggebühren für eine andere **evalag**-Weiterbildung einzusetzen.

d) Bei Stornierungen, die weniger als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eingehen, oder bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag, wird die Veranstaltungspauschale in voller Höhe fällig.

e) In allen Fällen einer Stornierung gilt: Die Stornierung muss in Schriftform erfolgen. Entscheidend ist das Datum des Eingangs der Stornierung bei der Veranstalterin.

8. Ausfall von Veranstaltungen

Die Veranstalterin ist berechtigt, Veranstaltungen aus wichtigem Grund, insbesondere bei Erkrankung von Referent:innen oder bei zu geringer Teilnehmerszahl, abzusagen. Die bereits gezahlten Gebühren werden dann in vollem Umfang erstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmenden bestehen nicht.

9. Widerrufsrecht für Verbraucher:innen

Als Verbraucher:in hat der Vertragspartner das Recht, die Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Anmeldebestätigung ohne Angabe von Gründen in schriftlicher Form (z. B. Brief, E-Mail) zu widerrufen. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: die E-Mail-Adresse weiterbildung@evalag.de. Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zu gewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben.

10. Haftungsausschluss

Die Teilnahme an den Veranstaltungen, die Nutzung von Einrichtungen, Räumen und Geräten erfolgt auf eigene Gefahr. Für Unfälle während der Veranstaltung und auf dem Weg zum oder vom Veranstaltungsort sowie für den Verlust oder die Beschädigung von Gegenständen aller Art übernimmt die Veranstalterin gegenüber dem Vertragspartner keine Haftung.

11. Form

Alle Vereinbarungen bedürfen der Schriftform, mündliche Vereinbarungen der schriftlichen Bestätigung.

12. Datenschutz

Wir schützen die personenbezogenen Daten des Vertragspartners. Wir werden die vom Vertragspartner überlassenen Daten vertraulich behandeln und nur im Einklang mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen nutzen. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die im Zusammenhang mit dem Namen des Vertragspartners gespeichert sind. Die vom Vertragspartner übermittelten Bestandsdaten (Vorname, Nachname, Anschrift, E-Mailadresse, , je nach Zahlungsart auch Kontoverbindung, ggf. Kreditkartennummer und Ablaufdatum der Kreditkarte) werden durch uns erhoben, in der Kundenkartei gespeichert und zum Zwecke der Erbringung der Leistung und zur Abrechnung verarbeitet, genutzt und – soweit notwendig – an dafür beauftragte Dienstleister weiter-

gegeben. Wir werden den Vertragspartner zukünftig über unser Veranstaltungsprogramm informieren. Der Vertragspartner kann seine Einwilligung hierzu jederzeit widerrufen. Insofern Netzwerkbildung ein Teilziel der gebuchten Veranstaltung ist, werden die Daten des Vertragspartners (mit Ausnahme zahlungsrelevanter Daten sowie Konto- und Kreditkartendaten) an die weiteren Teilnehmer:innen und Referent:innen der gleichen Veranstaltung weitergegeben. Der Vertragspartner kann seine Einwilligung hierzu widerrufen. Dies erbitten wir uns – aus organisatorischen Gründen – jedoch rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn in schriftlicher Form.

13. Urheberrecht

Vermittelter Lehrstoff, der in Veranstaltungsunterlagen dokumentiert ist, die verwendeten Formulare sowie das Veranstaltungskonzept unterliegen dem Copyright. Insbesondere aus urheberrechtlichen Gründen darf kein Teil der Veranstaltungsunterlagen ohne schriftliche Genehmigung der Veranstalterin in irgendeiner Form, auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert, elektronisch verarbeitet, vervielfältigt oder zur öffentlichen Wiedergabe benutzt werden.

14. Besonderes

Weltanschauliche, parteipolitische oder wirtschaftliche Werbung ist in den Veranstaltungen der Veranstalterin nicht gestattet. Hiervon abweichende Absprachen bedürfen der Schriftform. Der Vertragspartner verpflichtet sich, das Hausrecht am Ort der Veranstaltung anzuerkennen. Den Anweisungen der Beauftragten ist dabei Folge zu leisten.

15. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäfts- und Teilnahmebestimmungen unwirksam sein, so wird hiervon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

16. Gerichtsstand

Gerichtsstand ist Mannheim.